

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 110 (2012)

**Heft:** 6

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

- Marketing von QGIS innerhalb der Schweiz durch Anwendertreffen, Case Studies und Artikel in Zeitschriften
- Initialisierung und Koordination von Fachschalen (Bildung von Interessensgruppen)
- Information der Mitglieder über aktuelle Entwicklungen im QGIS-Projekt
- Unterstützung von Studien oder Forschung im Bereich QGIS und zugewandter Open Source GIS-Software
- Sponsoring des QGIS-Projekts und der QGIS-Community

Unter den Gründungsmitgliedern befinden sich vier Kantone, vier Gemeinden, drei Firmen, zehn Privatpersonen und das Bundesland Vorarlberg (Österreich). An der Gründungsversammlung wurden vier Interessensgruppen gebildet:

- Gruppe Abwasser/GEP: Kontakt Konradin Fischer
- Gruppe Vermessung: Kontakt Stefan Ziegler
- Gruppe Mobiles GIS: Kontakt Marco Bernasocchi
- Gruppe QGIS Webserver/Webclient: Kontakt Andreas Neumann

Der Aufbau der Kommunikationsinfrastruktur und der Dokumentenablage ist in Arbeit. Die neu gegründete QGIS Usergruppe Schweiz und der Vorstand freuen sich auf eine erfolgreiche zukünftige Zusammenarbeit.

*Andreas Neumann*

## GEO+Summit

### Energiewende am GEOSummit: Keynote zu Peak Oil

Ausstieg aus dem Atomenergie- und Öl-Zeitalter? Die Energiewende ist auch am GEO-Summit ein Thema.

Mit Peak Oil (übersetzt etwa: Öl-Berggipfel oder Öl-Spitze) bezeichnet man den Zeitpunkt, in welchem das absolute Maximum an Erdöl gefördert wird. Ab diesem Tag X ist es nicht mehr möglich, die Erdölproduktion weiter zu erhöhen. Das Angebot kann eine steigende Öl-Nachfrage nicht mehr decken. Dabei stellen sich zwei grosse Fragen: Wann ist diese Spitze erreicht? Und wie decken wir den Energiebedarf, wenn das Öl die Nachfrage nicht mehr in genügendem Ausmass befriedigen kann? Für diese Fragen bietet Geoinformation Entscheidungshilfen. Diesen Fragen geht daher

Dr. Daniele Ganser am GEOSummit in seiner Keynote am Mittwoch, 20. Juni 14.00–14.45 Uhr nach unter dem Titel: Peak Oil und der globale Kampf ums Erdöl: Was sind die Folgen für die Schweiz. Der Schweizer Geoinformationsmarkt ist bereit.

Daniele Ganser ist Institutsleiter des Swiss Institute for Peace and Energy Research (SIPER [www.siper.ch](http://www.siper.ch)), welches aus geostrategischer Perspektive den globalen Kampf ums Erdöl und den Umstieg ins Nach-Öl-Zeitalter untersucht. Er ist ebenfalls Präsident der Association for the Study of Peak Oil and Gas (ASPO) Schweiz ([www.peakoil.ch](http://www.peakoil.ch)) und Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Wirtschaftsverbandes swisscleantech ([www.swisscleantech.ch](http://www.swisscleantech.ch)). Er hat verschiedene Bücher, wissenschaftliche Aufsätze und Zeitungsartikel zu den Themen Energiewende, Friedensforschung und Zeitschichte veröffentlicht.

#### GIS für Solarenergie

Der Konferenzblock «GIS für Solarenergie» am Donnerstag, 21. Juni 14.00–15.30 Uhr gibt auch klare Antworten zur Energiewende: POT-SOL: wie findet man die für Solarnutzung interessanten Dächer? Luftgestützte Geodaten für die Solarpotenzialanalyse. GIS für Solardächer im Kanton Genf. Auf der Grundlage luftgestützter Geodaten – wie Laserdaten oder hochauflösender Luftbilder – und unter Berücksichtigung verschiedener lokaler Einflussfaktoren wird die Eignung der Gebäude für die Errichtung einer Solaranlage anhand mehrerer Eignungsstufen beschrieben. Laserdaten weisen eine hohe Punktdichte auf und eignen sich deshalb optimal für die Analyse gebäudespezifischer Standortfaktoren wie Neigung der Dachfläche, Exposition, Abschattung, Flächengrösse und solare Einstrahlungsenergie. Die Faktoren lassen sich in den jeweiligen Eignungsgrad für Solaranlagen, den PV-Modulwirkungsgrad, den Stromertrag in kWh pro Jahr, das CO<sub>2</sub>-Einsparungspotenzial pro Jahr sowie das notwendige Investitionsvolumen umrechnen. Diese Informationen können über eine Web-GIS-Applikation jedem Bewohner zugänglich gemacht werden. In der Ausstellung GEOExpo – die unabhängig vom Kongress GEOConf besucht werden kann – bieten über 60 Aussteller Lösungen für GIS-Applikationen an.

#### Topthemen Umwelt:

- Informationsplattform Naturgefahren (GIN) des Bundes
- 3D-Szenarien zum Dialog über präferierte Landschaftsentwicklungen in der Gesamtmelioration Blauen

Vom 19. bis 21. Juni 2012 trifft sich die Geoinformationsbranche in Bern zum ersten GEOSummit. Dieses Gipfeltreffen verbindet nicht nur die klassischen Elemente der Geoinformation, sondern spricht im Besonderen die Bereiche Raumplanung und Energie, Umwelt und Klima, GIS für Solarenergie, Gemeinden und Städte, Ver- und Entsorgung, 3D und Mobile Mapping, amtliche Vermessung und ÖREB, Crowdsourcing und open source GIS, innovative GIS-Anwendungen und Geodatenangebote an.

Detaillierte Informationen und Anmeldung unter [www.geosummit.ch](http://www.geosummit.ch)

- Führung des Katasters belasteter Standorte mit einer Open Source Lösung
- Einsatz der Fernerkundung zur Erfassung der Schutzwirkung des Waldes gegenüber Rutschungen
- Swissgrid – GIS Energie
- Effiziente Sanierungen dank Gebäude-Energie-Daten
- Wärme-Kraft-Kopplung-Planung Schweiz – systematisch und effizient mit GIS
- Einsatz geographischer Informationssysteme bei der Standortevaluation für geothermische Kraftwerke
- Nachführung und Verwaltung von Gefahrenkarten im Kanton Luzern
- Wegleitung GEP-Daten: Richtige Erfassung und einfacher Austausch von Daten zu Kanalisationsnetzen
- POT-SOL: wie findet man die für Solarnutzung interessanten Dächer?
- Luftgestützte Geodaten für die Solarpotenzialanalyse
- GIS für Solardächer im Kanton Genf
- *Werkzeugkasten für die GIS-unterstützte Innenentwicklung*

**geowebforum**  
[www.geowebforum.ch](http://www.geowebforum.ch)